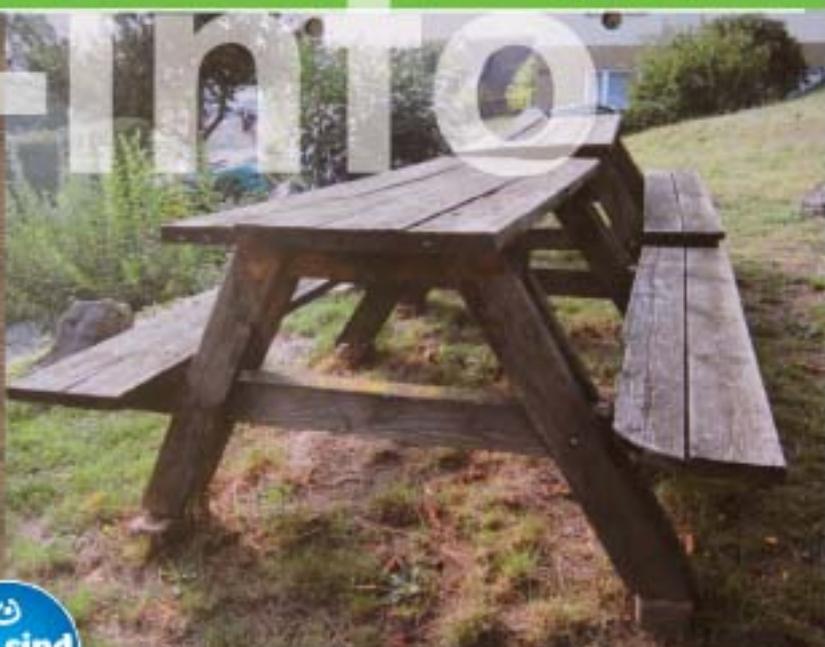


wdl-info

Werkstatt als Kompetenzzentrum für Arbeit und Integration
Große After-Work-Party im Juli
Zertifikate, Medaillen, stolze Gesichter
Brandschutzschulung für Mitarbeiter
u.v.m.



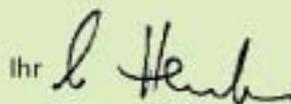
Liebe Leserinnen und Leser,

das Bundesteilhabegesetz, das Pflegestärkungsgesetz III und das Regelbedarfsermittlungsgesetz wurden verabschiedet. Damit wird die Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung bis 2023 in mehreren Schritten umgesetzt. Mit dem Bundesteilhabegesetz (BTHG) wurde das Ziel der gesellschaftlichen Inklusion von Menschen mit Behinderung festgeschrieben.

Im Gesetzgebungsverfahren waren die Bundesvereinigung und der Landesverband der Lebenshilfe wie auch unsere Lebenshilfe BBA sehr aktiv beteiligt, drohende Verschlechterungen durch die neuen Gesetze abzuwenden und für Verbesserungen zu kämpfen. Die nächsten Jahre gilt es nun für uns alle, die Entwicklungen kritisch zu verfolgen und konstruktiv an der Weiterentwicklung mitzuarbeiten.

Neben der „großen Politik“ gab es auch viel Bewegung in unseren Werkstätten und unserer gesamten Lebenshilfe Baden-Baden – Bühl – Achern. Unser Lebenshilfe-Jubiläumsjahr ging zu Ende und der 40. Geburtstag unserer Werkstatt in Sinzheim steht vor der Tür und ich darf Sie schön heute zu unserer After-Work-Party am Freitag, 21.07.2017, nach Sinzheim einladen.

Nun lassen Sie sich gut von unserer neuen WDL-Info unterhalten und umfassend informieren. Sie können auf lebhafteste Berichte gespannt sein.

Ihr 

Andreas Hemlein
Mitglied der Geschäftsführung

Vesperbänke für Ferienhaus gefertigt

20 Jahre hatten die alten Vesperbänke des Ferienheims Loffenau von der Evangelisch-methodistischen Kirche auf dem Buckel und waren nun doch morsch geworden.

Auf die Anfrage von Pastor Erwin Ziegenheim, ob wir in unserer WDL solche Vesperbänke herstellen könnten, unterbreitete Thomas Dürrbeck ihm ein Angebot und unser Schreinerei-Team machte sich ans Werk.

Entstanden sind vier stabile gemütliche Vespertische mit fixierten Bänken aus massivem Tannenholz.

Auf dass sich die nächsten 20 Jahre wieder viele Ausflügler, Wanderer, Familien und Kinder dort Ihre Brotzeit schmecken lassen können.



Alexandra Walter